

400 m/min : so schären die Profis Elastan

Autor(en): **Schlenker, Ulrike**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **115 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-678243>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

400 m/min – so schären die Profis Elastan

Ulrike Schlenker, KARL MAYER Textilmaschinenfabrik GmbH, Obertsbausen, D

Die Elastan-Schäranlagen aus dem Hause KARL MAYER sind vielfach bewährt und geniessen weltweit einen hervorragenden Ruf. Sie garantieren eine einmalige Qualität des Kettbaumaufbaus, sorgen für optimale Nutzeffekte bei der Weiterverarbeitung und überzeugen durch eine hohe Effizienz. Die DSE-H 50/30 ist damit ein äusserst erfolgreiches Fertigungsequipment, übertroffen nur durch sich selbst.

Ein derzeit vollzogener Generationswechsel löst den seit langem erfolgreichen Bestseller durch eine Elast-O-Matic vom Typ DSE-HH 50/32 ab und führt zu einer nochmaligen Erhöhung der Präzision, des Bedienkomforts und des Outputs. Die neue Schäranlage zum Arbeiten hochempfindlicher Elastanfäden bietet einen Leistungsanstieg von bis zu 25 %, dank eines optimierten technischen Konzeptes.

Mehrmotorenantrieb

Im Mittelpunkt der Entwicklungsarbeiten an der ultraschnellen Maschine stand die Substitu-

tion der Getriebeleistungen durch Mehrmotorenantriebe. Zudem wurde die Software zur Fehleranalyse und zur Protokollierung der Baumdaten auf den neusten Stand der KAMCOS®-Technik von KARL MAYER gebracht und das Teleservice-Paket ins Maschinenkonzept integriert – mit deutlichen Vorteilen für den Anwender.

So bietet die neue Elast-O-Matic beispielsweise die Möglichkeit, die Baumdaten der einzelnen geschärten Teilkettbäume aufzuzeichnen, miteinander zu vergleichen und auftretende Fehler zu beseitigen, noch bevor diese sich in der Weiterverarbeitung auswirken.

gewünschte Egalisierung durch das Abfahren einer elektronischen Fixkurve zu erreichen. Ein Verfahren, das besonders für Anwendungen mit Kenntnissen über die Spannungsunterschiede in den Spulen von Vorteil ist. Der Nutzer kann dabei bis zu 250 Einzelpunkte für die Erstellung der elektronischen Kurve verwenden.



Die neue Elast-O-Matic von KARL MAYER

Mit diesem Innovationspaket ausgestattet, ist die Elast-O-Matic prädestiniert für die Verarbeitung aller marktüblichen Materialien – unabhängig vom Hersteller – und bestens vorbereitet, die Herausforderung der modernen Kettenwirkerei zu meistern. Insbesondere die Highspeed-Maschinen mit CFK-Komponenten verlangen Kettbäume höchster Qualität, um ihr Leistungspotenzial voll entfalten zu können.

Dass die Elast-O-Matic hierbei nichts zu wünschen übrig lässt, beweist die Newcomer-Maschine im Programm der KARL MAYER-Kettvorbereitungsanlagen derzeit während In-House-Präsentationen vor den Augen der zahlreichen Fachbesucher aus der Industrie. Die Garnhersteller, Stoffproduzenten und Lohnschärer aus allen Teilen der Welt und vor allem diejenigen, die besonders feine elastische Garne verarbeiten, zeigen sich ausserordentlich interessiert an der neuen Elast-O-Matic. Mehrere Anlagen wurden bereits zu Beginn dieses Jahres verkauft. Hauptziel der Neuanschaffung war dabei meist die Modernisierung des Maschinenparks bzw. die Substitution älterer Modelle.



Rohgewebe in jedem Fall und für (fast) jeden Fall aus Ziegelbrücke

Laufend neue Qualitäten an hochstehenden Schaffgeweben. Scherli, Dreher, mehrbäumige Fancy-Gewebe etc. sind unsere Spezialitäten. Wir pflegen aber nach wie vor die schönsten Warenausfälle in Popeline, Satin, Batiste und sind spezialisiert auf hochdichte Gewebe.

Zusammen mit unseren kontrollierten Produktionen in Osteuropa und Asien können wir fast jeden Wunsch im Stapelfaserbereich erfüllen.

In jedem Fall: Anfrage nach Ziegelbrücke!

Jenny Fabrics AG, CH-8866 Ziegelbrücke
 Telefon +41 (055) 617 32 24
 Fax +41 (055) 617 32 98
 E-Mail: hhertach@ziegelbruecke.com
 Internet: www.ziegelbruecke.com

Neue Druckmesstechnologie

Beeinträchtigungen der Kettbaumqualität durch Spannungsunterschiede in den Spulen schliesst die neue Elast-O-Matic von vornherein aus – mit Hilfe einer neu angewendeten Druckmesstechnologie. Die hochmoderne Lösung umfasst Messaufnehmer, die direkt in die Lager des Vorverstretchungsaggregats integriert wurden. Damit gleicht sie die Spannungsdifferenzen zwischen und innerhalb der Garnträger selbstständig aus. Neben dem automatischen Ausgleich der Spannungen besteht die Möglichkeit, die

E-Mail-Adresse
 Inserate
keller@its-mediaservice.com